



Baden-Württemberg.de

📅 28.03.2012

FREIZEITPARKS

Europa-Park erwartet deutliches Besucher- und Umsatzplus

Rust - Deutschlands größter Freizeitpark, der Europa-Park im badischen Rust, rechnet in den kommenden Jahren mit einem deutlichen Anstieg der Besucher- und Umsatzzahlen. Der Ausbau der Infrastruktur in diesem Jahr sowie neue Attraktionen bildeten die Grundlage für signifikantes Wachstum, sagte Parkchef Roland Mack am Mittwoch in Rust (Ortenaukreis). Durch den Bau eines fünften Hotels würden zusätzliche Übernachtungskapazitäten geschaffen. Davon profitiere das Freizeit- und Tagungsgeschäft. Für eine mögliche spätere Erweiterung stünden genügend Flächen zur Verfügung.

Der Europa-Park startet diesen Samstag seine diesjährige Saison. Sie dauert bis 4. November. In neue Attraktionen sowie in ein weiteres Hotel hat der Park nach eigenen Angaben mehr als 60 Millionen Euro investiert. 300 zusätzliche Arbeitsplätze würden geschaffen. Neu ist unter anderem eine 40 Meter hohe Holzachterbahn. Das Hotel soll Mitte Juli eröffnet werden.

Ausgebaut wurden auch die Verkehrswege, sagte Ortenaus Landrat Frank Scherer (parteilos). Rund um den Vergnügungspark, vor allem auf der stark befahrenen Autobahn 5 (Karlsruhe-Basel), kommt es seit Jahren häufig zu Staus und Behinderungen, weil im Sommer mehrere tausend Autos den Park ansteuern. Die Zufahrten der Autobahn seien daher erweitert worden, sagte Scherer. Investiert werden bis Frühjahr 2013 insgesamt 8,2 Millionen Euro. Davon trage der Europapark 1,3 Millionen Euro. Den Rest teilen sich Bund, Land und der Ortenaukreis.

Mit jährlich deutlich mehr als vier Millionen Besuchern ist der Europa-Park eines der beliebtesten Touristenziele Deutschlands. Er verfügt nach eigenen Angaben über die größte zusammenhängende Hotellandschaft Deutschlands. In der Sommersaison zählt der als Familienunternehmen geführte Park 3.600 Mitarbeiter.

Quelle:

dpa/lsw

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/alle-meldungen/meldung/pid/europa-park-erwartet-deutliches-besucher-und-umsatzplus>